

Venezianische Spachtel- technik Sasso

mit Creativ Algantico 70 für glatte, farbig changierende, gegliederte
Oberflächen mit Marmorcharakter



Die Abbildung zeigt eine Ausführungsvariante der Kreativtechnik und soll einen Eindruck von dem zu erzielenden Oberflächeneffekt vermitteln. Die Farbtönwiedergabe ist unverbindlich.

Untergrund: glatt gespachtelt und grundiert
Flächenaufteilung: Fugenausbildung
Vorspachtelung: Creativ Algantico 70, Farbton 0621/10
1. Dekogang: Creativ Algantico 70, Farbton 0621/10
2. Dekogang: Creativ Algantico 70, Farbton 0621/10

Anwendungsbereich

Für hochwertige, individuelle Gestaltungen an Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Besonders zur optischen Betonung von Teilflächen, z. B. Wandspiegel, Sockelflächen, Säulen, Pfeiler, Fenster- und Türflächeneinfassungen u. Ä.

Charakteristik

Bei der Venezianischen Spachteltechnik Sasso handelt es sich um eine Variation der Venezianischen Spachteltechnik Stucco, mit dem Unterschied, dass diese Version in Steinformate aufgeteilt wird und diese einzeln in diagonalen Richtungsverläufen bearbeitet werden. Durch mehr-schichtige Spachtelungen werden die gewünschten charakteristischen Merkmale des Marmors rationell nachempfunden. Hierzu wird die mineralische Dekospachtelmasse aufgetragen und geglättet. Die Flächen erhalten den marmortypischen changierenden Oberflächeneffekt nach Verdichten der Spachtelmasse. Durch die gleichmäßige Vorgehensweise wirkt die Gesamtfläche im Verbund harmonisch und optisch zusammenhängend.

Ausführung

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und glatt gespachtelt sein, z. B. mit Briplast Silafill 1886. Die geschliffenen, staubfreien Flächen mit Lacryl Tiefgrund 595 grundieren.

Flächenaufteilung (optional)

Gliederung in Teilflächen
Für eine besonders reale Umsetzung der Kreativtechnik werden die Flächen in der Regel in einzelne Teilflächen mit entsprechender Flächenaufteilung aufgeteilt. Besonders geeignet sind realistische Flächenaufteilungen, z. B. Steinquaderformate inkl. der Fugen. Vor Ausführung der eigentlichen Kreativtechnik sind die Flächen zur deutlichen Ausbildung der Fugen wie in den nachfolgenden Schritten beschrieben zu behandeln.

Fugenausbildung

Die Aufteilung festlegen (das Fugenbild) und mit einem Bleistift vorsichtig aufzeichnen. Die Fugen entsprechend der angelegten Flächenaufteilung mit Tesaflex Linierband 3008, 3 mm, nur zu Beginn der Ausführung einmal abkleben. Bei der Vor-spachtelung werden die Teilflächen (Steinquader) einzeln bearbeitet. Bei den weiteren Arbeitsschritten (Dekogängen) werden die Flächen immer komplett, ohne erneutes Abkleben der Fugen, bearbeitet. Wir empfehlen, vor Beginn der Vorspachtelung die zu behandelnde Teilfläche konturgenau mit Super Maler-Abdeckband, gold 1795 plus ggf. Tesakrepp 4306 abzukleben. Die Klebebänder erst direkt vor jeder Spachtelung anbringen und un-mittelbar danach wieder entfernen.

Verspachtelung Creativ Algantico 70 mit der Effekt-Glättkelle 1155 oder der Venezianischen Glättkelle 1764 in mittlerer Schichtdicke gleichmäßig vollflächig ohne Fehlstellen auftragen. Jede Teilfläche wird separat im festgelegten Richtungsverlauf vorgespachtelt. Die nasse Schicht mit der Venezianischen Glättkelle 1764 unsystematisch, im festgelegten diagonalen Richtungsverlauf vorglätten. Sofort danach die Teilfläche im festgelegten Richtungsverlauf nachglätten, damit eventuelle Grate weitestgehend entfernt werden. Auftrag und Glättvorgang erfolgen nass in nass jeweils von oben nach unten im Verbund. Unmittelbar danach die Abdeckbänder entfernen. Nach Trocknung werden die anderen Teilflächen z. B. im entgegengesetzten Richtungsverlauf wie vor beschrieben bearbeitet. Nach Fertigstellung aller Teilflächen sichtbare Spachtelgrate u. Ä. durch Schleifen z. B. mit dem Mirka DEROS Exzentrerschleifer 5650CV, 3305 (180er-Körnung) inklusive Absaugung entfernen. Flächen entstauben. Abschließend die Fugenbänder entfernen. Für die nachfolgenden Arbeitsschritte werden die Fugen nicht mehr abgeklebt.

1. Dekogang Grundspachtelung Creativ Algantico 70 in Batzen mit der Venezianischen Glättkelle 1764 in einer lockeren Verteilung auftragen. Unmittelbar danach das Material mit der Venezianischen Glättkelle 1764 oder der Effekt-Glättkelle 1155 individuell, unsystematisch kreuz und quer verspachteln. Sofort danach die Fläche mit der Venezianischen Glättkelle 1764 oder Effekt-Glättkelle 1155 behutsam nachglätten, um Grate und andere Unebenheiten zu entfernen. Mit geringem Druck arbeiten, damit das Material matt aufrocknet. Die Grundspachtelung gleichmäßig dünn vollflächig ohne Fehlstellen anlegen. Auftrag und Glättvorgang erfolgen von oben nach unten im Verbund. Falls erforderlich, Flächen nach Trocknung z. B. mit dem Mirka DEROS Exzentrerschleifer 5650CV, 3305 (Feinschliff 220er-Körnung) inklusive Absaugung leicht schleifen und entstauben.

2. Dekogang Schlussspachtelung und Verdichten Creativ Algantico 70 mit der Effekt-Glättkelle 1155 im „Fleckspachtel-System“ dünn-schichtig, unsystematisch in lockerer Verteilung im Verbund auftragen. Sofort danach die Fläche mit der Effekt-Glättkelle 1155 nachglätten, sodass überschüssiges Material entfernt wird, hierbei die Kelle stets sauber halten. Auftrag und Glättvorgang erfolgen von oben nach unten im Verbund. Nachdem ca. 2/3 der gespachtelten Fläche matt-feucht aufgetrocknet sind, muss mit dem Verdichtungsprozess begonnen werden. Die Kelle während des Verdichtens sauber halten und immer wieder mit Wasser anfeuchten. Bei dem Verdichtungsprozess wird die Glättkelle mit erhöhtem Anpressdruck individuell von unten nach oben unsystematisch kreuz und quer über die Fläche gezogen. Durch das Verpressen wird das Material so weit verdichtet, dass eine sehr glatte und glänzende Oberfläche mit dem marmortypischen changierenden Effekt entsteht.

Oberflächenfinish (optional) Bei Bedarf können die Flächen nach Trocknung mit einem Überzug aus Creativ Dekowachs 49 versehen werden. Die genauen Angaben hierzu im Praxismerkblatt „Creativ Dekowachs 49“ beachten. Alternativ zum Überzug mit Creativ Dekowachs 49 können die Flächen auch mit Mirka Abralon-Schleifscheiben 150 mm Ø, 3239 in 2.000er- und 4.000er-Körnung poliert werden.

- Klebebänder** Zur Sicherheit Klebebänder erst direkt vor jedem Arbeitsgang anbringen und unmittelbar danach wieder entfernen. Vorzugsweise sollten pro Arbeitsgang die Flächen neu abgeklebt werden.
- Dekogang richtig ausführen** Bei der Grundspachtelung auf ein nachträgliches Glätten oder Bearbeiten der bereits in Trocknung befindlichen Fläche verzichten; die Flächen müssen matt aufdrehen. Ansonsten treten besonders bei Ausführungen in intensiven Farbtönen nach Fertigstellung unerwünschte Farbveränderungen auf, die nicht mehr korrigiert werden können. Bei der Strukturierung sollte der Verarbeiter seine Position ständig verändern, damit ein harmonisches, einheitliches Oberflächenbild entsteht und unerwünschte Muster vermieden werden. Wird ein besonders lebhaftes marmorartiges Oberflächenbild gewünscht, so dürfen die Flächen nach der Vor- und Grundspachtelung nicht ausgiebig geschliffen werden.
- Beurteilung durch Musterflächen** Die beschriebene Ausführung dieser Technik ist eine bewährte Standardvariante und kann je nach Kreativität des Anwenders individuell abgewandelt und erweitert werden. Das Gesamtbild einer Kreativtechnik wird beeinflusst von der Farbtonauswahl und -kombination, der jeweiligen Ausführung der Technik sowie der individuellen Handschrift des Verarbeiters. Wir empfehlen im Vorfeld, die Beurteilung des Gesamtbildes anhand von Musterflächen vorzunehmen.
- Video zur Kreativtechnik** brillux.de/Anwendungen/Innenraumgestaltung/Kreativtechniken
- Weitere Angaben** Zur weiteren Produktinformation die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Material- und Werkzeugliste

• Untergrund glätten und grundieren

Briplast Silafill 1886	ca. 1,0 l/m ²
Edelstahl-Glättekelle 1150	
Lacryl Tiefgrund 595	ca. 150–200 ml/m ²
Maler-Deckenbürste 1172	

• Fugenausbildung (optional)

Tesaflex Linierband 3008	ca. 5 m/m ²
Super Maler-Abdeckband, gold 1795	

• Vorspachtelung

Creativ Algantico 70	ca. 300 g/m ²
Venezianische Glättekelle, Supergrip 1764	
Effekt-Glättekelle 1155	
Mirka DEROS Exzenterschleifer 5650CV, 3305	
Mirka Schleifscheiben Iridium, 150 mm Ø, 1441, 180er- Körnung	ca. 1 Stück/m ²

• 1. Dekogang – Grundspachtelung

Creativ Algantico 70	ca. 200 g/m ²
Venezianische Glättekelle, Supergrip 1764	
Effekt-Glättekelle 1155	
Mirka DEROS Exzenterschleifer 5650CV, 3305	
Mirka Schleifscheiben Iridium, 150 mm Ø, 1441, 220er- Körnung	ca. 1 Stück/m ²

• 2. Dekogang – Schlusspachtelung und Verdichten

Creativ Algantico 70	ca. 150 g/m ²
Effekt-Glättekelle 1155	

• Oberflächenfinish (optional)

Creativ Dekowachs 49	ca. 25–50 ml/m ²
mehrere saubere, flusenfreie Lappen	
Effekt-Glättekelle 1155	
alternativ	
Mirka Abralon-Schleifscheiben 150 mm Ø, 3239, in 2.000er- und 4.000er-Körnung	

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Diese Angaben basieren auf langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieser Ausführungsbeschreibung mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de